

Großer Empfang für Rom-Radler in NÖ geplant

In Italien tritt Helmut Haberfellner (65) derzeit noch kräftig in die Pedale, um Spenden für den Sprachcomputer seines Wahl-Enkels Sebastian Lehner (6) zu sammeln. Er wird sein Ziel Rom voraussichtlich am Mittwoch oder Donnerstag erreichen. In seiner Heimat laufen indes die Vorbereitungen für ein großes Fest anlässlich seiner Rückkehr auf Hochtouren.

So rüstet sich die Freiwillige Feuerwehr Guntersdorf bereits für den offiziellen Empfang ihres Mitbürgers und hofft auf zahlreiche Besucher. Diese Willkommensfeier ist für Samstag, den 24. März 2018, geplant. Ab 11 Uhr wird beim Feuerwehrhaus zum Mittagessen geladen.

Das Besondere daran: „Die warmen Speisen und Getränke sind kostenlos und wir erbitten nur freie Spenden“, verrät Feuerwehr-Kommandant Harald Sebek. Denn: „Die Speisen und Getränke werden von lokalen Unternehmen gesponsert, von der Feuerwehr verkauft und der Erlös geht an Sebastian.“

Die Feuerwehr Guntersdorf ist Helmut Haberfellner eng verbunden, erklärt Harald Sebek die Hintergründe: „Wir sind seit Jahren befreundet und wollen ihn gebührend empfangen. Wir stellen unser Feuerwehrhaus daher sehr gerne zur Verfügung, um einen schönen Rahmen bieten zu können.“

Auch Sebastian Lehner aus dem benachbarten Karlsdorf ist in Guntersdorf kein Unbekannter. „Seit zwei Jahren geben wir den Reinerlös unserer Friedenslicht-Aktion an Sebastian weiter“, erzählt der Kommandant.

Helmut Haberfellner ist indes voll auf sein geografisches Ziel fokussiert: „Wenn nichts Unvorhergesehenes passiert, werde ich Rom wohl diese Woche am Mittwoch oder Donnerstag erreichen.“ Damit würde er seine ursprünglich kalkulierte Reisezeit von etwa vier Wochen dank größerer Tagesetappen sogar halbieren!

Danach wird er sich auf die Heimreise machen. Einen Teil des Rückweges wird er mit dem Begleitauto seiner Frau Herta Haberfellner zurücklegen, einen Teil per Fahrrad. Alle Details zur Aktion auf: www.spendenfahrt.at

Willkommensfest für Helmut Haberfellner

24. März 2018, 11 Uhr, Feuerwehrhaus
2042 Guntersdorf, Schüttkastenweg 1a

Spendenkonto für Sebastian

SEBASTIAN
IBAN: AT11 3232 2000 0060 5204
BIC: RLNWATW1322

Die Hintergründe

Der pensionierte ehemalige Wiener Feuerwehrmann Helmut Haberfellner, der in Guntersdorf lebt, ist am 1. März 2018 bei eisigen Temperaturen von Karlsdorf im Bezirk Hollabrunn nach Rom aufgebrochen. Seine Frau Herta Haberfellner begleitet ihn mit dem Auto. Sie fährt bei jeder Etappe voraus, um Übernachtungsmöglichkeiten zu sichern. Die Haberfellners finanzieren ihre Reise auf eigene Kosten. Die Spenden für Sebastian gehen zu 100 Prozent auf ein Treuhandkonto.

Das eigentliche Ziel von Helmut Haberfellner ist, mit seiner Aktion Aufmerksamkeit in der Bevölkerung und bei Firmen zu erreichen. Insgesamt sollen so knapp 25.000 Euro an Spenden gesammelt werden. Damit soll ein Sprachcomputer für Sebastian Lehner, das Wahl-Enkerl der Haberfellners, angeschafft werden.

Nur so könnte sich der Bub mit seinen Mitmenschen verständigen. Nach einer unterbrochenen Sauerstoffversorgung bei der Geburt kann er seinen Körper nämlich nur begrenzt kontrollieren und nicht sprechen.

Text Bilder 1 & 2

On Tour: Herta und Helmut Haberfellner auf dem Weg von Karlsdorf nach Rom.
Fotocredit: spendenfahrt.at

Weiterführende Informationen für Journalisten

Presseunterlagen. Alle Unterlagen sowie weitere Fotos, Texte und eine Reisegrafik finden Sie auf www.spendenfahrt.at/pressebereich. Alle Unterlagen sind kostenfrei verwendbar.

Links. Details zu Sebastian, dem Sprachcomputer und der Reise auf www.spendenfahrt.at. Facebook-Reisetagebuch von Helmut Haberfellner auf www.facebook.com/helmut.haberfellner.5

Rückfragen. Heinz Bidner | Schnurstracks Kommunikation
Tel: +43 664/ 83 775 93, h.bidner@schnurstracks.at
(Schnurstracks Kommunikation betreut die Aktion Spendenfahrt kostenlos)